

Ciné am Sonntag im Stürlerhaus Altenbergstrasse 60

Trotz Corona wagen wir es, Euch in diesem Winter ins Kino einzuladen. Meryl Streep, die grossartige amerikanische Schauspielerin ist 70 geworden. Sie, die sich nie auf einen bestimmen Frauentyp festlegen liess, zeigt uns in jedem Film eine andere Facette ihres vielseitigen Könnens. Ob humorvoll, romantisch, traurig oder arrogant, immer tauchen wir mit ihr in spannende Filmgeschichten ein.

Sonntag, 25. Oktober 2020 19.30 Uhr
Florence Forster Jenkins, Filmbiographie, Regie: Stephen Frears GB 2016
Meryl Streep spielt die Amateur-Sängerin Florence Forster Jenkins, „Diva der falschen Töne“ auf berührende Weise, ohne sie der Lächerlichkeit preiszugeben.

Sonntag 22. November 2020 19.30 Uhr
Kramer vs. Kramer, Drama, Regie: Robert Brenton, USA 1979
Ein Sorgerechtsdrama um den siebenjährigen Billy. Wir sehen eine grossartige und persönlich engagierte Meryl Streep. Die Verteidigungsrede vor Gericht hat die Schauspielerin selbst verfasst.

Sonntag 13. Dezember 2020 19.30 Uhr
Manhattan, Filmkomödie, Regie: Woody Allen USA 1979
Eine Geschichte über den Stadtteil Manhattan und dessen neurotischen Intellektuellen mit scharfzüngigem Witz und nostalgischer Musik von Gershwin.

Sonntag, 17. Januar 2021 19.30 Uhr
The Devil wears Prada, Filmkomödie, Regie: David Frankel USA 2006
„Eine energiegeladene Satire auf die Modewelt und eine Meryl Streep, die zu ihrer komischen Spitzenform“ findet, so eine Stimme der Kritik über den Film, der sich über die Modewelt und deren Auswüchse lustig macht.

Sonntag, 21. Februar 2021 19.30 Uhr
Doubt, Drama, 2008 Regie: John Patrick Shanley, USA
Der Film basiert auf Shanley's Bühnenstück über den Verdacht eines sexuellen Missbrauchs in einer katholischen Schule, deren Leiterin Meryl Streep verkörpert.

Sonntag, 21. März 2021 19.30 Uhr
Out of Africa, Spielfilm, Regie: Sydney Pollak USA 1985
Wer kennt diesen Film nicht? Und doch ist die Geschichte, die auf Episoden im Leben der dänischen Schriftstellerin Karen Blixen basiert, immer wieder sehenswert. Nicht nur, aber auch wegen der Besetzung mit Meryl Streep, Robert Redford und Klaus Maria Brandauer.

Leider müssen wir die Anzahl Kinobesucher*innen beschränken. Eine Anmeldung auf stuerler@bluewin.ch ist deshalb unerlässlich. Wir werden euch sofort mitteilen, ob es klappt oder nicht.

Der Unkostenbeitrag bleibt: Fünf Franken pro Abend.